

März 2014

*Die nächste Ausgabe erscheint in der Woche 14
Inserateschluss: Freitag, 28. März 2014, 12.00 Uhr*

Mitteilungsblatt



Stimmungsbild: Salmsacher Naturschutzgebiet von Trudi Krieg

Adieu Gemeindeführung, Adieu Gemeindearbeit

Mit dem Erscheinungsdatum dieses Mitteilungsblattes endet meine (offizielle) Anstellung bei der Politischen Gemeinde Salmsach. Seit 1. April 2009 durfte ich die Gemeinde als Ihr Ammann leiten und vertreten.

Immer wenn jemand etwas aufgeben muss, bereitet dies Unsicherheiten, wie es nachher weitergeht. Den abrupten Wechsel zwischen täglicher Berufsarbeit und Rentnerdasein gibt es bei mir nicht. Wie bereits früher kommuniziert, vertrete ich weiterhin die Elektra Salmsach als ihr Präsident und betätige mich mit einer 20 %-Anstellung als Busfahrer im Liniendienst bei der Autokurse Oberthurgau AG, Amriswil (AOT).

Nun zeigt sich aber auch, dass viele laufende Projekte eine dauernde Begleitung erfordern, die nicht allein durch den neuen Vize-Gemeindeammann abgedeckt werden können. So werde ich sporadisch in den nächsten Wochen auf der Gemeindeverwaltung weilen und bestimmte Arbeiten weiterhin begleiten. Ich freue mich aber auf die grosszügigere Freizeit, die ich gern mit meiner Frau gemeinsam verbringen kann. So werden wir die kommenden Sommertage direkt am schönen Bodensee geniessen können, weil wir einen Mietvertrag über einen Mobilhome-Standplatz eingegangen sind.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Salmsach

Es war eine erlebnisreiche und schöne Zeit, die ich als Gemeindeoberhaupt hier in Salmsach erleben konnte. Ich danke Ihnen allen für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Speziellen Dank gebührt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, die auf mich gesetzt und über all die verschiedensten Versammlungen hinweg begleitet haben. Auch wenn wir nicht überall gleicher Meinung waren, darf ich feststellen, Salmsach hat sich positiv entwickelt. Gemeinsam haben wir vieles erreicht. Dies ist eine grosse Genugtuung und Befriedigung für mich. Tragen wir Sorge dazu.

Meinem Nachfolger wünsche ich viel Ausdauer und eine glückliche Hand in der Verwirklichung von Visionen und neuen Ideen.

Euer Gemeindeammann, Kurt Helg

Bauwesen

Baubewilligung

- Garagentrakt mit darüberliegender Wohnung auf Parz. 137, Hungerbühl 46 Stefan und Brigitte Tinz, Hütten 41, 8599 Salmsach

Bewilligungen für befristete Strassenreklame

- Plane für Töff- und Einachsertreff auf Parz. 267, Arbonerstrasse Motorradfreunde Romanshorn, Marie-Louise Stübi, Sonnenfeldstrasse 1, 8593 Kesswil
- Werbeblache für Lottomatch auf Parz. 230, Schäfli-Areal (Arbonerstrasse) Feuerwehrverein Salmsach, Thomas Schindler, Riethag 2, 8599 Salmsach



Aus dem Gemeinderat

An den letzten drei Sitzungen wurde unter anderem folgendes behandelt:

- Der Gemeinderat hat mehrere Einsprachen gegen die elektrische Erschliessung entlang der Arbonerstrasse abgelehnt.
- Die im Auftragsverhältnis angestellte Archivarin konnte die Aufarbeitung des Salmsacher Archives per Ende 2013 abschliessen und an David Huber, Leiter Einwohnerdienste, übergeben. Dem Gemeinderat liegt ein aktualisierter Rechenschaftsbericht vor.
- Der Gemeinderat hat sich zu einer Mitgliedschaft beim Verein Thurgauer Wanderwege entschlossen.
- Der Gemeinderat musste von einem Verstoss gegen die Vorschriften der Tierschutz- und Heilmittelgesetzgebung Kenntnis nehmen.
- Die Regionalplanungsgruppe Oberthurgau plant ein Modellvorhaben für eine nachhaltige Raumentwicklung 2014 bis 2018. Dabei geht es um die Kopplung der regionalwirtschaftlichen Entwicklungsüberlegungen mit aktuellen Projekten (BTS, Revision Raumplanungsgesetz). Gleichzeitig soll die Beantwortung für die Region spezifischer Fragestellungen und die Schaffung von optimalen Rahmenbedingungen (Wirtschafts-Fragestellung und -förderung sowie Siedlungs- und Standortentwicklung) beachtet werden. Der Gemeinderat nimmt dieses Vorhaben zur Kenntnis.
- Durch den gleichzeitigen Rücktritt von Gemeindeammann Kurt Helg sowie Vize-Gemeindeammann Walter Kradolfer werden im Vorstand des Abwasserverbandes Region Romanshorn zwei Sitze frei. Zudem muss ein neuer Delegierter bestimmt werden. Neu werden die Gemeinderäte Heini Schenk und Martin Haas Salmsach im Vorstand des Abwasserverbandes Region Romanshorn vertreten.
- Reyhan Üçüncü, wohnhaft in Salmsach, wird per 1. März 2014 als Reinigungskraft bei der Gemeindeverwaltung angestellt. Sie tritt dabei die Nachfolge von Erika Unfried an, welche über 40 Jahre für die Gemeinde tätig war.

Wie üblich behandelte der Gemeinderat auch diesmal weitere Themen, welche unter Wahrung des Datenschutzes nicht publiziert werden dürfen.



Gemeindeverein
Salmsach

Einladung zur Vorstellung der Kandidaten

Wahlkommission
Präsidium Regula Züllig
Hungerbühl 22, 8599 Salmsach
071 463 51 09 / regi.zuellig@gmail.com

Gemeindeammann / Gemeinderat

Freitag, 28. März 2014, 20.45 Uhr
EZO, 8590 Romanshorn

Die Wahlkommission lädt Sie herzlich ein, die Kandidaten näher kennen zu lernen. Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich die Anwärter und die Veranstalter.

Kommunale Ersatzwahlen vom 13. April 2013 – Eingang Wahlvorschläge

Bis zum 17. Februar 2014 konnten Wahlvorschläge für die beiden vakanten Stellen als Gemeindeammann und Gemeinderat eingereicht werden. Diese Personen werden auf der offiziellen Namensliste gemäss § 30 des Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht aufgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass auch andere Personen gewählt werden können. Folgende Wahlvorschläge für die Ersatzwahl der Legislatur bis 31. Mai 2015 sind fristgerecht eingegangen:

Ersatz des Gemeindeammanns

Name	Vornamen	Geburtsdatum	Beruf	Wohnort	Partei
Haas	Martin	10.04.1961	Diakon	Salmsach, Kehlhofstrasse 1	parteilos

Ersatz von einem Mitglied des Gemeinderates

Name	Vornamen	Geburtsdatum	Beruf	Wohnort	Partei
Niederer	Hans Peter	17.12.1969	Abteilungsleiter / Schreiner	Salmsach, Riethag 10	parteilos

Verantwortlicher für Feuerbrand-Kontrolle gesucht

Der Pflanzenschutzdienst des Kantons Thurgau (Arenenberg) verlangt, dass in jeder Gemeinde ein Verantwortlicher als Kontaktstelle für die Feuerbrandbekämpfung bestimmt ist. Mit dem Ausscheiden von Walter Kradolfer als Gemeinderat muss nun möglichst rasch ein Nachfolger dafür bestimmt werden.

Diese Person muss die Koordination zwischen dem Pflanzenschutzdienst des Kantons und der Kontrolle, der Überwachung und allfälligen Bekämpfung des Feuerbrandes in der Gemeinde sicherstellen. Zudem wäre es von Vorteil, wenn man auch gleich die Feuerbrandkontrolle in den Gärten durchführen würde oder zumindest mithelfen könnte. Dazu braucht es Kenntnisse der Ziersträucher in den Gärten, die von dieser Krankheit befallen werden können und jenen, die nicht anfällig sind. Zudem sollte sie bei Verdachtsfällen Proben nehmen können und die Gartenbesitzer allgemein über diese Bakterienkrankheit aufklären. Bei der Durchsetzung von Rückschnitt oder sogar Rodungen braucht es zudem Verhandlungsgeschick.

In den letzten Jahren war der Infektionsdruck sehr gering und deshalb gab es auch fast keine neuen Feuerbrandfälle. Vor ein paar Jahren war dies noch anders. Wir müssen wohl oder übel mit dieser Krankheit leben und hoffen natürlich, dass sie nicht wieder zur Epidemie wird.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden sie sich bitte bei der Gemeindegeschreiberin Nicole Haas, Tel. 058 346 04 46, nicole.haas@salmsach.ch.
Bei Fragen steht Ihnen Walter Kradolfer gerne für Auskünfte zur Verfügung, Tel. 071 463 50 51.

Seeputzätä vom Samstag, 8. März 2014

Die diesjährige Seeputzätä findet am Samstag, 8. März 2014 statt und beginnt um 8.00 Uhr. Besammlung ist in der Salmsacher Bucht. Eine Klasse der Primarschule Salmsach hilft tatkräftig mit. Auch über Ihre Unterstützung würden wir uns freuen.

Ein reichhaltiges z'Nnüni wird durch die Gemeinde Salmsach spendiert.

Gratis-Häckseldienst / Grünabfuhrsammlungen

Der Gratis-Häckseldienst für Gemeinde-Einwohner wird – genügend Anmeldungen vorausgesetzt – in den Monaten März, April und Mai jeweils am Donnerstag durchgeführt, erstmals am 27. März 2014.

Anmeldungen bitte bei der Gemeindekanzlei, Tel. 058 346 04 40.

Am Montag, 31. März 2014, findet die erste Grünabfuhrsammlung in diesem Jahr statt. Die Grünabfuhrmarken können zu folgenden Preisen auf der Gemeindekanzlei bezogen werden:

Bündel/Container 120-140 l, 1 x max. 25 kg	Fr. 8.00
Einmalleerung Container 240 l	Fr. 12.00
Einmalleerung Grosscontainer	Fr. 35.00

Ergebnis Abstimmungen / kant. Wahl 9. Februar 2014

Eidgenössische Volksabstimmungen	Salmsach Ja / Nein	Schweiz Ja / Nein
Bundesbeschluss über Finanzierung und Ausbau der Eisenbahninfrastruktur	207 / 190 52.1 / 47.9 %	62.0 / 38.0 %
Volksinitiative „Abtreibungsfinanzierung ist Privatsache - Entlastung der Krankenversicherung durch Streichung der Kosten des Schwangerschaftsabbruchs aus der obligatorischen Grundversicherung“	184 / 212 46.5 / 53.5 %	30.2 / 69.8 %
Volksinitiative „Gegen Masseneinwanderung“	232 / 167 58.1 / 41.9 %	50.3 / 49.7 %

Kantonale Wahl	Salmsach	Thurgau
Ersatzwahl eines Mitglieds des Regierungsrates	Stimmen	Stimmen
Coray Gabi (Gabriela), WkGC	48	7'811
Haag Carmen, CVP	192	43'539
Vereinzelte	23	4'662

Haben Sie bereits eine Parkkarte?

Seit dem 1. Januar 2013 ist das neue „Laternengaragen-Reglement“ in Kraft. Wer sein Fahrzeug regelmässig – mehr als zwei Mal pro Monat – in der Nacht auf der Strasse abstellt, muss seither eine Gebühr von Fr. 30.00 pro Monat bezahlen. Besitzer eines Liefer- oder Lastwagens bezahlen Fr. 100.00 pro Monat. Das Reglement gilt auch für Motorräder und Anhänger bzw. Wohnwagen.



Betroffene Personen können bei der Gemeindeverwaltung eine Parkkarte beziehen, welche dann gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe anzubringen ist.

Die Gemeinde führt die Kontrollen durch und wird Fahrzeughalter, welche ihr Fahrzeug mindestens zweimal pro Monat nachts auf öffentlichem Grund abstellen und keine Parkkarte angebracht haben, büssen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung Salmsach oder per Telefon unter 058 346 04 40.

Informationen Mitteilungsblatt

Dieses monatliche Mitteilungsblatt kann für Fr. 20.00 pro Jahr, für Versand- und Portokosten, abonniert werden. Wäre dieses Abonnement nicht ein schönes Geschenk für „Heimweh-Salmsacher/innen“ oder auswärts Wohnende?

Wir bieten allen **Salmsacher Gewerbebetreibenden** an, sich **kostenlos** in einem Mitteilungsblatt kurz auf 1 bis max. 2 Seiten **vorzustellen**. So kann sich die Bevölkerung über Ihren Gewerbebetrieb (inkl. Landwirtschaft) in Salmsach informieren. Falls Sie Interesse an einer Vorstellung haben, melden Sie sich bitte.

Besitzen Sie ein schönes **Bild von Salmsach**, welches sich für die **Titelseite** unseres **Mitteilungsblattes** eignet? Die Redaktion freut sich über Ihre Unterstützung und die interessanten Bilder.

Für Belange rund um das Mitteilungsblatt, wenden Sie sich an die Gemeindeschreiberin, Nicole Haas, Tel. 058 346 04 46, nicole.haas@salmsach.ch

Veranstaltungskalender

Theateraufführung, Theaterverein	1. bis 8. März 2014
Seeputzätä	8. März 2014
Lottomatch, Feuerwehrverein und Männerriege	15. März 2014
Generalversammlung, Gemeinnütziger Frauenverein	27. März 2014
Generalversammlung und Wahlpodium, Gemeindeverein	28. März 2014
Erste Grünabfuhr	31. März 2014
Konzertabend, Männerchor Salmsach	5. April 2014
Ersatzwahl Gemeindeammann und Gemeinderat	13. April 2014
Grünabfuhr	28. April 2014

Der neue Kehrichtsack ab 1. Juni 2014



Der Verband KVA Thurgau stellt ab 1. Juni 2014 auf den offiziellen Gebührensack um. Der neue Gebührensack ist bereits ab April in allen gängigen Grössen bei den Verkaufsstellen erhältlich. Gleichzeitig wird eine Sperrgutmarke eingeführt. Die Entsorgungsgebühren bleiben unverändert.

Mit der schrittweisen Einführung von Unterflurcontainern vereinfacht der Verband auch das Gebührensystem. Darum entfällt die gelbe Gebührenmarke und ein neuer Gebührenkehrsack tritt an deren Stelle.

Weisser Einheitssack und Sperrgutmarke

Der neue, weisse Einheitssack ist in den folgenden Grössen erhältlich: 17, 35, 60 und neu auch 110 Liter. Von Vorteil für die Kunden ist, dass im Verkaufspreis nur die Entsorgungsgebühr enthalten ist. Den Sack selbst erhält man beim Kauf einer Rolle sozusagen gratis dazu, was 10 Prozent Ersparnis bedeutet. Der neue Sack entspricht den Anforderungsvorgaben des Schweizerischen Städteverbands (nach OKS geprüft) und weist somit eine gute Qualität auf. Ab April ist auch die neue Sperrgutmarke an den üblichen Verkaufsstellen erhältlich.

Offizielle Kehrichtsäcke bereitstellen

Die neuen Gebührenkehrsacke sind ab April sofort verwendbar. Die bisherigen, grauen Gebührensäcke dürfen selbstverständlich aufgebraucht werden. Auch die neutralen schwarzen Säcke, frankiert mit der gelben Gebührenmarke, werden im Sinne einer Übergangsregelung bis Ende 2014 von der Kehrichtabfuhr mitgenommen. Falls dann immer noch Gebührenmarken übrig sind, können diese ab 2015 als Sperrgutmarken aufgebraucht werden.

Für weitere Auskünfte

Verband KVA Thurgau, Monica Junker, Abt. Markt + Kunden,
Tel. 071 626 96 01, Fax 071 626 96 10, E-Mail: monica.junker@kvatg.ch

Generalversammlung Männerchor Salmsach

Kürzlich war die 118. Generalversammlung des Männerchors Salmsach. Sie fand im Vereinslokal Restaurant Hirschen statt. Der Präsident Ruedi Kugler konnte 23 Sänger, die Dirigentin Beatrix Opprecht, zwei Gäste von Langrickenbach und den Ehrendirigenten Heinz Winkler begrüßen.

Die Versammlung verlief sehr speditiv, denn es waren keine aussergewöhnlichen Geschäfte zu behandeln. Es wurden sieben Sänger für den fleissigen Probenbesuch geehrt. Im Jahresprogramm ist eine Sängerreise der Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach vorgesehen. Ebenso ist ein Tagesausflug mit den Ehefrauen der Chorgemeinschaft geplant.

Zum Ausklang und als Dank für die Wirtin und das Personal erklang noch der Bajazzo.

Neue Sänger sind willkommen

Probentag ist jeweils der Mittwochabend von 20.15 bis 21.45 Uhr, im Winterhalbjahr im Singsaal der MZH Bergli, Salmsach, im Sommerhalbjahr in der Turnhalle Eggethof.

Wir freuen uns auf neue Sänger.

Männerchor Salmsach, Ruedi Kugler

Salmsacher z'Morge 65+ 2014



Herzliche Einladung zum 65+ z'Morgä in Salmsach, dienstags, ab 8.30 Uhr, im alten Pfarrhaus:

- | | | |
|-----------------|-------------------|----------------------|
| - 18. März 2014 | - 22. April 2014 | - 20. Mai 2014 |
| - 17. Juni 2014 | - 19. August 2014 | - 16. September 2014 |

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Frauenverein Salmsach

Fraue z'Morge Salmsach 2014



Komm doch auch zum Fraue z'Morge in Salmsach, jeweils am 1. Donnerstag des Monats, im alten Pfarrhaus:

- | | |
|----------------|-----------------|
| - 6. März 2014 | - 3. April 2014 |
|----------------|-----------------|

Herzlich eingeladen sind alle Frauen mit oder ohne Kinder für ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee, Sirup, feinen Brötli und Gipfeli.

Wir freuen uns auf Dich!

Ihre Augen sind kostbar



Leiden Sie unter müden, trockenen, tränenden Augen oder haben Sie andere Augenbeschwerden? Was können Sie dagegen tun?

Im ganzheitlichen Augentraining lernen Sie einfache Übungen, wie Sie Ihre Augen unterstützen und stärken können. Entspannte Augen und lebendiges Sehen sind auch im Alter wichtig und geben Ihnen mehr Sicherheit und Lebensqualität.

Kurs in Amriswil

Der Kurs findet jeweils Freitags, 21. März bis 4. April 2014, 14.00 bis 16.00 Uhr, in Amriswil, Pro Senectute Thurgau, Egelmossstrasse 6, statt (3x2 Lektionen).

Kurs in Romanshorn

Der Kurs findet jeweils Freitags, 21. März bis 4. April 2014, 09.30 bis 11.30 Uhr, in Romanshorn, Kafi-Treff, Konsumhof 3, statt (3x2 Lektionen).

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Pro Senectute Thurgau, Monika Odermatt

TuschKi – Begleitete Gruppe für Trennungs- und Scheidungskinder



Die Lebenssituation der Kinder verändert sich, wenn ihre Eltern sich trennen oder scheiden lassen. Kinder übernehmen oft die Verantwortung für das Geschehen und fühlen sich schuldig. Wut, Trauer, Scham und die Angst, einen Elternteil für immer zu verlieren, verunsichern die Kinder.

TuschKi - Gruppenangebot

Dieses Angebot richtet sich an Kinder im Alter zwischen 9 bis 12 Jahren (4. bis 6. Klasse), welche im Kanton Thurgau wohnen und deren Eltern seit kurzem oder schon länger örtlich getrennt sind. Auf spielerische und kreative Art setzen sie sich mit ihrer neuen Situation auseinander.

- Die Kinder erfahren, dass auch andere von der Trennung und Scheidung ihrer Eltern betroffen sind und wie diese damit umgehen.
- Die Kinder gewinnen ein realistisches Bild über die Trennung und Scheidung.
- Die Kinder nehmen ihre Gefühle zum Erlebten wahr und können sie ausdrücken.
- Die Kinder entwickeln Bewältigungsstrategien und können mit der Familiensituation kreativ umgehen.

Elternabend

Das TuschKi Gruppenangebot beginnt und endet mit einem Elternabend. Dabei erfahren Eltern

- wie die Kinder im Kurs begleitet und unterstützt werden.
- wie die Kinder die Trennung/Scheidung ihrer Eltern erleben und was Eltern für ihre Kinder tun können.
- wie andere ihr Elternsein nach der Trennung/Scheidung gestalten.
- wie die Kontakte zum anderen Elternteil kindgerecht gestaltet werden.
- wie sie es ihren Kindern ermöglichen, zu beiden Elternteilen eine gleichwertige Beziehung zu leben.

Die Elternabende finden am 25. März und am 21. August 2014, jeweils von 20.15 bis 22.00 Uhr statt.

Kinderkurs

Das Gruppenangebot für die Kinder findet wöchentlich an zehn Mittwochnachmittagen, jeweils von 14.15 bis 15.45 Uhr in Weinfelden statt. Es startet am 23. April 2014 und dauert bis 2. Juli 2014. Der Mittwoch, 4. Juni 2014 fällt aus (Pfingstferien). Die Kurskosten belaufen sich auf CHF 100.00.

Nach der Anmeldung wird ein Vorgespräch geführt. Anmeldeschluss ist der **7. März 2014**. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

TuschKi ist ein Angebot der Perspektive Thurgau und wird vom Kanton Thurgau durch die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen unterstützt.

Anmeldung und Kontakt:

Perspektive Thurgau, Schützenstrasse 15, Postfach 297, 8570 Weinfelden,
Telefon: 071 626 02 02, www.perspektive-tg.ch, info@perspektive-tg.ch

Seminar für getrennt Lebende und Geschiedene



Die Trennung vom Ehepartner oder Lebensgefährten gehört zu den schwersten Krisen im Leben, die ganz verschiedene, zum Teil auch widersprüchliche Gefühle auslösen. Enttäuschung und Schmerz, Schuld- und Versagensgefühle, Minderwertigkeits- und Rachegefühle können dazu gehören, genauso wie erwachendes Selbstbewusstsein, ein Gefühl der Erleichterung und neu gewonnene Freiheit. Dieses Seminar vermittelt Impulse zu Fragen wie: Was ist hilfreich für die Bewältigung eines Wendepunktes im Lebenslauf? Wie kann ich einordnen, was mit mir geschehen ist und wie kann ich meine Lebensgeschichte neu verstehen? Wie finde ich wieder Boden im Alltag? Und wie gelingt es mir, wieder Vertrauen in das Leben zu finden und meine Zukunft aktiv zu gestalten?

Gestaltung

Das Seminar bietet für getrennt lebende und geschiedene Frauen und Männer Verarbeitungshilfen und öffnet neue Lebensperspektiven für die nächste Wegstrecke. Gespräche in der Gruppe mit Menschen, die Gleiches oder Ähnliches erlebt haben, helfen, einen Schritt weiterzukommen.

Daten

Zwei Donnerstage: 24. April und 19. Juni 2014, jeweils 19.30 bis 21.30 Uhr
Ein Samstag: 10. Mai 2014, 09.00 bis 15.00 Uhr

Ort

Donnerstag: in der Perspektive Thurgau, Oberstadtstrasse 6, 8500 Frauenfeld
Samstag: in der Karthause Ittingen, 8532 Warth

Leitung

Silvia Huber-Dönni, Paar- und Familientherapeutin, Familienmediatorin
Barbara Krismer Burkard, Sozialpädagogin, Systemische Beraterin
Thomas Bachofner, Pfarrer, Leiter tecum

Kosten

CHF 80.00 Kurskosten für alle drei Tage inklusive Mittagessen am 10. Mai 2014

Anmeldung

Bis 10. April 2014 bei Silvia Huber-Dönni, Telefon 071 626 02 02, E-Mail s.huber@perspektive-tg.ch

Veranstalter

Dieses Seminar bieten tecum und KEB (Kirchliche Erwachsenenbildung der kath. Landeskirche) in Kooperation mit Perspektive Thurgau an.

Inserate

samstag 15. märz '14



Lottomatch

salmsach

**mehrzweckhalle bergli,
20uhr**

**türöffnung und
essen ab 19.00 uhr**

tageskarte
(3 karten)
fr. 30.--

über
100
tolle preise.

wir freuen uns
auf ihren besuch.



calonder

Ihr Elektriker
von vis-à-vis

www.calonder.ch

Elektro Calonder
Salmsach +
Romanshorn
071 463 41 41
info@calonder.ch

Inserat

Konzertabend

Männerchor Salmsach



Chorgemeinschaft
Salmsach - Langrickenbach
Jodlerclub Seebuebe Altnau

Leitung
Beatrix Opprecht
Lucia Bösch

Durch das Programm führen
Stefan und Timi

Bergliturnhalle Salmsach

Samstag, 5. April 2014

Türöffnung: 19.00 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Festwirtschaft

Eintritt frei - Kollekte

Das Konzert findet nochmals am

Sonntag, 6. April 2014

um 20.00 Uhr in der Kirche Altnau statt.